

Veröffentlichung im Nachrichtenblatt in der 28. KW 2021

Amtlicher Teil:

Zur Information für die Zornheimer Bürgerinnen und Bürger

Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 07.07.21 lassen sich nachstehend die wesentlichsten Beratungsergebnisse, Beschlüsse und Informationen wie folgt zusammenfassen:

1. Für das Baugebiet Nördlich der Rheinstraße hat der Gemeinderat einstimmig den Abschluss eines Erschließungsvertrages als auch eines Städtebaulichen Vertrages nach §11 Abs. 1 BauGB mit den Vorhabenträgern beschlossen.
2. Den Antrag der SPD Fraktion, durch Umbauarbeiten am Rathaus einen barrierefreien Zugang zum Ratssaal der Gemeinde Zornheim zu schaffen, hat der Gemeinderat mehrheitlich abgelehnt.
3. Der Auftragsvergabe zum Austausch des defekten Brennwertkessels im Gemeindehof an die Firma Erndl aus Zornheim zu einem Bruttopreis von 13.966,05 € stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einleitung eines Vergabeverfahrens für die Sanierung des Hauptdaches der Lindenplatzhalle auf Grundlage der Planungen des Architekturbüros Diehl + Kasprzik.
5. Für die Aufstellung von Personalcontainern an der kommunalen Kita Haus der Entdecker sind Ankauf, Installation sowie Elektroarbeiten notwendig. Der Einleitung eines entsprechenden Vergabeverfahrens stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag bezüglich der Innenausstattung der Hans-Steib-Halle an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
7. Der Antrag der SPD Fraktion, die neue Buslinie 640 durch die Konrad-Adenauer-Str. zu führen und dort Bushaltestellen zu installieren, wird mehrheitlich abgelehnt.
8. Dem Antrag der SPD Fraktion, am Grillplatz eine Bodenuntersuchung auf mögliche Schadstoffe durchzuführen, wird mehrheitlich zugestimmt.
9. Dem Antrag der SPD Fraktion, auf dem Gelände des jetzigen Grillplatzes eine Jugendfreizeitfläche einzurichten, wird mehrheitlich zugestimmt, unter Vorbehalt der Ergebnisse einer Bodenuntersuchung.
10. Die erste Beigeordnete, Frau Tautenhahn, informiert nach § 119 Abs. 3 LBG (Landesbeamtengesetz), dass sie als Verbandsgemeinderatsmitglied eine Aufwandsentschädigung erhält und die Informationen auf der Zornheimer Homepage hinterlegt sind.
11. Der Vorsitzende (VO) informiert, dass:
 - die Kerb in ihrer gewohnten Form nicht stattfinden wird, jedoch in der Bürgermeisterdienstbesprechung am Montag Alternativen besprochen werden. Auf dem auf Linden- und Ulmenplatz wird von Gemeindeseite nichts stattfinden, vereinseigene Feiern sind andernorts jedoch machbar. Ebenso war der VO bereits mit der Kerbejugend im Gespräch, um mögliche Alternativangebote auszuloten.

- der Seniorennachmittag/Gemütliches Beisammensein am 1. Adventswochenende mit Voranmeldung voraussichtlich stattfinden kann, da alle im Seniorenalter ein Impfangebot erhalten haben sollten.
- die Angebote zur Sanierung der Trauerhalle noch ausstehen.
- es keine weiteren Angebote zur Reparatur der Rutsche in der katholischen Kita gibt. Mit der Vergabestelle muss geklärt werden, ob ein Angebot ausreicht.
- die Gemeindeverwaltung ab dem 26.07.21 vier Wochen geschlossen bleibt.
- die Gemeinde die Reinigungsarbeiten in der Hans-Steib-Halle selbst vergeben wollte und es bereits zwei Interessentinnen gab, positive Gespräche geführt wurden, jedoch beide nun abgesagt haben. Deshalb wird die Stelle nun öffentlich ausgeschrieben.
- ein Vorratsbeschluss zur Anschaffung der Reinigungsgeräte in der Hans-Steib-Halle noch nicht machbar war und voraussichtlich in den Ferien beschlossen werden muss, da eine Reinigungsmaschine gebraucht wird.
- die Gemeinde eine Unterbelegung der beiden Hallen nicht zu befürchten hat, die Lindenplatzhalle wird auch nach Eröffnung der Hans-Steib-Halle größtenteils für sportliche Aktivitäten genutzt werden.
- auf Nachfrage von Herrn Fleck im HA nach den Ergebnissen der Artenschutz-, Verkehrs- und Bodengutachtens im Baugebiet „Nördlich der Rheinstraße“ die Rückmeldung seitens der VG kam, dass es bis jetzt keine Beanstandungen gab. Zum Artenschutzgutachten steht jedoch noch eine Begehung aus.

Frau Tautenhahn informiert, dass:

- für das Jugendhaus eine Vertretung für Frau Landua zwischen Oktober und Januar gesucht wird. Wer eine Person kennt soll sich bitte an die Gemeindeverwaltung wenden. Es ist geplant in den Sommerferien ein Programm anzubieten. Dies wird auch im Nachrichtenblatt veröffentlicht.
- die Kunst am Bau links von der Halle auf einem Wiesendreieck entstehen soll. Das Betonfundament ist bereits gegossen. Die drei Frösche sind beispielbare Geräte, jedoch muss der Wiesenwuchs beobachtet werden.
- bei einem Treffen am Friedhof die Vorarbeiten für das Urnenwiesengrabfeld mit dem Bauhof erledigt wurden. Die 40 Bronzetafeln werden bei Bedarf auf die vorplatzierten Steine gesetzt.

Der Beigeordnete Herr Reinhold Kneib informiert über die Arbeiten an der Hans-Steib-Halle. Der Prallschutz ist fast fertiggestellt, ebenso sind die Basketballkörbe an beiden Seiten angebracht und im Außenbereich Fahrradständer installiert. In KW 29 sollen die Trennvorhänge installiert werden, ebenso die Tribünen. Sobald auch die Gerätschaften eingebaut und die Umkleiden fertig sind, kann die Halle Ende August in Betrieb genommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dennis Diehl
Ortsbürgermeister